

17.08.2018 | Stand: V1.5 August 2018

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bereitstellung von XING Executive Circle („AGB“)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bereitstellung von XING Executive Circle („AGB“)

Dieses Angebot zur Bereitstellung von XING Executive Circle und etwaiger begleitender Dienstleistungen richtet sich ausschließlich an Geschäftskunden. Für die im Angebot angegebenen Produkte der XING SE gelten die nachstehenden AGB, die Sie mit Erteilung des Auftrages an die XING SE akzeptieren.

Der Vertrag wird mit der XING SE, Dammtorstr. 30, 20354 Hamburg, geschlossen. Weitere Kontaktdaten, die Handelsregisterdaten sowie der Name einer vertretungsberechtigten Person der XING SE können dem auf www.xing.com befindlichen [Impressum](#) entnommen werden.

1. Vertragsgegenstand

- 1.1 XING Executive Circle bietet dem Kunden die Möglichkeit einen ausgewählten Mitarbeiter seines Unternehmens (im Folgenden „Executive“) an mehreren persönlichen Treffen innerhalb Deutschlands, Österreich oder der Schweiz zwischen anderen Nutzern von XING Executive Circle in der von XING zugewiesenen lokalen Gruppe (im Folgenden „Circle“) teilzunehmen zu lassen. Der Executive des Kunden kann dabei immer nur Teil eines Circle von XING Executive Circle sein. Die Zuweisung des Executive des Kunden zu einem Circle erfolgt durch XING auf Grundlage der im Angebot gemachten Angaben und der Einschätzung der XING SE. Zusätzlich erhält der vom Kunden ausgewählte und von der XING SE akzeptierte Executive seines Unternehmens erweiterte Funktionen für seine XING-Mitgliedschaft im beruflichen sozialen Netzwerk XING (im Folgenden „XING“). Der genaue Umfang der Nutzungsmöglichkeiten ergibt sich aus der jeweiligen Produktbeschreibung von XING Executive Circle.
- 1.2 Termine der stattfindenden Circles und Örtlichkeiten werden dem Kunden oder dem Executive von der XING SE vorab mitgeteilt. Der Executive kann während

der Vertragslaufzeit an bis zu fünf (5) Treffen eines Circle im Jahr teilnehmen. Es kann dabei aufgrund des unterschiedlichen Beginns der Vertragslaufzeit von XING Executive Circle zu Wartezeiten auf die Teilnahme an Circle für den Executive kommen. Die Mitgliederanzahl der Executive in einzelnen Circle liegt im Ermessen der XING SE und kann variieren.

- 1.3 Die XING SE bietet dem Kunden lediglich eine Plattform an, um den Executive des Kunden mit Dritten (XING-Mitglieder und sonstige Dritte) zusammenzuführen, und stellt hierfür nur solche technischen Applikationen und tatsächliche Kontaktmöglichkeiten bereit, die eine generelle Kontaktaufnahme ermöglichen. Die XING SE haftet nicht dafür, dass ein Kontakt des Executive mit Dritten zu Stande kommt. Die XING SE beteiligt sich inhaltlich nicht an der Kommunikation des Executive mit Dritten.

2. Nutzungsvoraussetzungen und Vertragsschluss

- 2.1 Durch die Absendung eines Antragsformulars erklärt der Kunde seine verbindliche Annahme des Angebots zum Abschluss des Vertrages über die Nutzung von XING Executive Circle mit der XING SE, die Möglichkeit eines ausgewählten Executive des Kunden zur Nutzung der XING Executive Circle steht jedoch unter dem Vorbehalt der Annahme durch die XING SE. Erst durch die Annahme der Aufnahme des Executive durch die XING SE, kann der ausgewählte Executive an dem Circle teilnehmen und erweiterte Funktionen für seine XING-Mitgliedschaft nutzen. Die XING SE ist nicht zur Aufnahme einzelner Executive verpflichtet.
- 2.2 Bei Ablehnung des Executive durch die XING SE kann der Kunde einen anderen ausgewählten Executive seines Unternehmens der XING SE zur Teilnahme vorschlagen.
- 2.3 Für den Executive gelten die Regelungen der Allgemeinen Bedingungen für die Nutzung des Dienstes XING und der derzeit gültige Code of Conduct für XING Executive Circle, die er vor Teilnahme zu akzeptieren hat.
- 2.4 Der Executive benötigt zur und während der Dauer der Teilnahme von XING Executive Circle eine XING-Mitgliedschaft. Beendet ein Executive seine XING-Mitgliedschaft oder wurde er von der Nutzung von XING ausgeschlossen (insbesondere auf Grund eines Verstoßes gegen die seiner XING-Mitgliedschaft zu Grunde liegenden AGB oder des Code of Conduct), so darf dieser Executive XING Executive Circle nicht mehr nutzen.

2.5 Zur Nutzung des XING Executive Circle oder die Teilnahme an einem Circle ist unter dem Vertrag ausschließlich der Kunde und die direkt beim Kunden angestellten Executives berechtigt. Verbundene Unternehmen des Kunden und deren Mitarbeiter sind vom Nutzungsrecht unter dem Vertrag nicht umfasst, sofern vertraglich nicht ausdrücklich anders geregelt. Der Kunde darf Rechte aus dem Vertrag an Dritte nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der XING SE übertragen.

2.6 Kann ein Termin zur Erbringung eines Circle im Rahmen der Buchung eines XING Executive Circle durch die XING SE wegen höherer Gewalt, Krankheit, Unfall oder sonstigen von der XING SE nicht zu vertretenden Umständen nicht eingehalten werden, ist die XING SE berechtigt den Circle an einem mit dem Kunden neu zu vereinbarenden Termin nachzuholen.

3. Ergänzende Bedingungen für XING Executive Circle Preview Events

3.1 Kann ein Termin zur Erbringung eines Circle im Rahmen der Buchung eines Executive Circle Preview Events durch die XING SE nicht eingehalten werden, ist die XING SE bis zu einer Woche vor Durchführung des Circle nach Wahl berechtigt, den Circle für den Executive an einem mit dem Kunden neu zu vereinbarenden Termin nachzuholen oder die Vergütung unter Ausfall des Circle zurückzuerstatten.

3.2 Kann ein Termin zur Erbringung eines Circle im Rahmen der Buchung eines XING Executive Circle Preview Events durch die XING SE wegen höherer Gewalt, Krankheit, Unfall oder sonstigen von der XING SE nicht zu vertretenden Umständen nicht eingehalten werden, ist die XING SE nach Wahl berechtigt den Circle an einem mit dem Nutzer neu zu vereinbarenden Termin nachzuholen oder die Teilnahmegebühr unter Ausfall des Circle zurückzuerstatten.

4. Austausch von Executive und Wechsel von Circle

4.1 Der Kunde hat das Recht einmalig während der Vertragslaufzeit, die Teilnahme eines Executive zu widerrufen oder einen anderen ausgewählten Executive als Ersatz zu benennen. Der Austausch eines Executive erfolgt durch Benennung der jeweiligen Person durch den Kunden gegenüber der XING SE und Annahme durch die XING SE.

4.2 Der Wechsel eines Circle für einen teilnehmenden Executive steht unter dem Vorbehalt der XING SE und der tatsächlichen Verfügbarkeit.

5. Änderungen des Funktionsumfangs oder der allgemeinen Gestaltung

Die XING SE behält sich vor, den Funktionsumfang von XING Executive Circle und dessen allgemeine Gestaltung zu ändern oder abweichende Dienste anzubieten, sofern dies für den Kunden im Einzelfall nicht unzumutbar ist. Ein Anspruch auf das Anbieten weiterer Funktionalitäten über die beschriebene Leistung hinaus besteht nicht.

6. Vertragslaufzeit

- 6.1 Der Vertrag läuft zunächst über die vom Kunden gebuchte Erstlaufzeit von 12 Monaten. Danach verlängert sich der Vertrag jeweils um 12 Monate zu dem zum Zeitpunkt der Verlängerung geltenden Listenpreis, wenn der Vertrag nicht rechtzeitig vom Kunden oder der XING SE gekündigt wird.
- 6.2 Jede Partei kann den Vertrag jeweils ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von drei Monaten zum Ablauf der gebuchten Erstlaufzeit oder anschließend zum Ablauf eines Verlängerungszeitraums kündigen.
- 6.3 Erfolgt zum wiederholten Male eine Ablehnung eines vom Kunden vorgeschlagenen Executive durch die XING SE, kann der Vertrag von jeder Partei jeweils ohne Angabe von weiteren Gründen mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende gekündigt werden.
- 6.4 Das Recht beider Parteien zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 6.5 Kündigungen müssen schriftlich oder in Textform erfolgen.

7. Pflichten des Kunden von XING Executive Circle

- 7.1 Der Kunde verpflichtet sich, die anwendbaren Gesetze sowie alle Rechte Dritter zu beachten und bei der Nutzung von XING Executive Circle nicht gegen geltendes Recht zu verstoßen, Rechte Dritter zu verletzen oder in irgendeiner Weise das Ansehen von XING Executive Circle oder der XING SE zu gefährden. Es ist dem Kunden außerdem insbesondere untersagt,
 - XING-Mitglieder oder andere Personen unzumutbar (insbesondere durch SPAM) zu belästigen (vgl. § 7 des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb, UWG),
 - wettbewerbswidrige Handlungen vorzunehmen oder zu fördern, einschließlich progressiver Kundenwerbung (wie Ketten-, Schneeball- oder Pyramiden-Systeme) sowie

- Strukturvertriebsmaßnahmen (wie Multi-Level-Marketing oder Multi-Level-Network-Marketing) durchzuführen, zu bewerben oder zu fördern, auch wenn diese Handlungen konkret keine Gesetze verletzen sollten.
- 7.2 Der Kunde hat ein Verschulden seiner Executive in gleichem Maße zu vertreten, wie eigenes Verschulden. Insbesondere muss er sicherstellen, dass der Executive bei der Nutzung des von XING Executive Circle diese AGB, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung von XING, den geltenden Code of Conduct von XING Executive Circle sowie die anwendbaren Gesetze und alle Rechte Dritter beachten.
- 7.3 Wenn Pflichten aus dem Vertrag zwischen Kunde und XING SE, gesetzliche Vorschriften oder Rechte Dritter verletzt werden, oder wenn die XING SE ein sonstiges berechtigtes Interesse hat, kann die XING SE die folgenden Sanktionen verhängen:
- vorübergehende oder endgültige Deaktivierung des Zugangs des Kunden oder des Executive zum XING Executive Circle; und/oder
 - vorübergehender oder endgültiger Ausschluss eines Executive an Circle; und/oder
 - Kündigung des Vertrags zur Nutzung des XING Executive Circle.
- Weitere Rechte der XING SE bleiben unberührt.
- 7.4 Die XING SE behält sich die Verhängung der genannten Sanktionen insbesondere für den Fall vor dass das vom Kunden angegebene Zahlungsmittel ungültig ist oder der Kunde eine Zahlungsverpflichtung nicht rechtzeitig und/oder nicht ausreichend erfüllt.
- 7.5 Der Kunde informiert die XING SE unverzüglich, sobald sich wichtige Veränderungen im Status des Kunden oder seiner Executive ergeben, die für das Vertragsverhältnis relevant sein können.

8. Entgelte und Rechnungsstellung, Preisanpassung

- 8.1 Entgelte sind mit Rechnungsstellung jeweils für die gesamte Laufzeit bzw. Verlängerungszeiträume im Voraus zur Zahlung fällig.
- 8.2 Die XING SE behält sich das Recht vor, das Entgelt mit Wirkung zum jeweils nächstfolgenden Verlängerungszeitraum zu ändern. Die XING SE wird den Kunden über

die Änderung des Entgelts in der hinsichtlich des Verlängerungszeitraums an den Kunden versandten Rechnung benachrichtigen. Der Kunde hat im Fall einer Preiserhöhung innerhalb von vier Wochen ab dem Datum der Rechnung das Recht, sich durch schriftliche Erklärung gegenüber der XING SE rückwirkend zum Zeitpunkt der eingetretenen Verlängerung vom Vertrag zu lösen.

- 8.3 Bei der Vertragsverlängerung berechnet sich der Preis nach dem zum Zeitpunkt der Verlängerung geltenden Listenpreis. Die XING SE behält sich das Recht vor, das Entgelt mit Wirkung zum jeweils nächstfolgenden Verlängerungszeitraum zu ändern. Die XING SE wird den Kunden über die Änderung des Entgelts in der an den Kunden versandten Rechnung benachrichtigen.
- 8.4 Bei Nichtnutzung von XING Executive Circle durch den Executive oder den Kunden während der Vertragslaufzeit besteht kein Anspruch auf Rückvergütung, Minderung des Preises oder Verlängerung über die jeweilige Vertragsperiode hinaus.

9. Ergänzende datenschutzrechtliche Bedingungen

Gegebenenfalls werden weitere personenbezogene Daten des Executive erhoben, verarbeitet und genutzt, um die Leistungen und Funktionen im Zusammenhang mit XING Executive Circle zu erbringen. Diese Daten werden auch im Falle der Beendigung der Nutzung für die Dauer der XING-Mitgliedschaft des Executive weiter gespeichert. Dies erfolgt insbesondere, um dem Executive bei einer späteren erneuten Nutzung von XING Executive Circle oder erweiterter Funktionen seiner XING-Mitgliedschaft zu ermöglichen, die bereits eingegebenen Daten weiter zu nutzen.

10. Freistellung

- 10.1 Der Kunde stellt die XING SE von allen Rechten und Ansprüchen frei, die Dritte oder staatliche Behörden gegen die XING SE geltend machen wegen einer Rechtsverletzung durch den Kunden, einer Verletzung einer dem Kunden vertraglich auferlegten Pflichten oder einer Verletzung einschlägiger Datenschutzbestimmungen durch den Kunden.
- 10.2 Der Kunde übernimmt ferner sämtliche angemessenen Kosten (einschließlich Anwaltskosten), die der XING SE dadurch entstehen, dass Dritte rechtliche Schritte (gerichtlich oder außergerichtlich) gegen die XING SE wegen einer Rechtsverletzung durch den Kunden, einer Verletzung einer dem Kunden vertraglich

aufgelegten Pflichten oder einer Verletzung einschlägiger Datenschutzbestimmungen durch den Kunden einleiten oder unternehmen.

- 10.3 Alle weitergehenden Rechte sowie Schadensersatzansprüche der XING SE bleiben unberührt.
- 10.4 Die vorstehenden Pflichten des Kunden gelten nicht, soweit der Kunde die betreffende Rechtsverletzung nicht zu vertreten hat.

11. Haftung

- 11.1 Die Parteien haften bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit für alle im Zusammenhang mit der Erbringung der vertragsgemäßen Leistungen verursachten Schäden unbeschränkt.
- 11.2 Bei leichter Fahrlässigkeit haften die Parteien der im Fall der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt.
- 11.3 Im Übrigen haften die Parteien nur, soweit eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) verletzt wurde. Als wesentliche Vertragspflichten (Kardinalpflichten) werden dabei abstrakt solche Pflichten bezeichnet, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die andere Partei regelmäßig vertrauen darf. In diesen Fällen ist die Haftung auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens beschränkt.
- 11.4 Soweit die Haftung der Parteien nach den vorgenannten Vorschriften ausgeschlossen oder beschränkt wird, gilt dies auch für Erfüllungsgehilfen der Parteien.
- 11.5 Keiner der Parteien haftet der anderen für die Nichteinhaltung von Vertragspflichten, wenn die Nichteinhaltung durch Umstände bedingt ist, auf die er keinen Einfluss hat. Das gilt insbesondere für Fälle höherer Gewalt.

12. Rückzahlung bereits im Voraus gezahlter Entgelte

In den folgenden Fällen ist der Anspruch des Kunden auf Rückzahlung bereits im Voraus bezahlter Entgelte ausgeschlossen:

- die XING SE kündigt den Vertrag aus wichtigem Grund,
- die XING SE verhängt eine oder mehrere der Sanktionen gemäß § 5.4, oder
- der Kunde kündigt den Vertrag;

der Anspruch des Kunden auf Rückzahlung bereits im Voraus bezahlter Entgelte ist jedoch dann nicht ausgeschlossen, wenn der Kunde aufgrund eines wichtigen Grundes kündigt, der aus dem Verantwortungsbereich der XING SE stammt.

13. Schlussbestimmungen

- 13.1 Die XING SE kann Unterauftragnehmer einsetzen. Die XING SE bleibt auch bei Einsetzung von Unterauftragnehmern verantwortlich für die Erfüllung der durch die XING SE übernommenen Pflichten. Die XING SE ist berechtigt, Rechte und Pflichten ganz oder teilweise an Dritte zu übertragen.
- 13.2 Die XING SE behält sich vor, diese AGB jederzeit ohne Nennung von Gründen zu ändern, es sei denn, das ist für das Unternehmen nicht zumutbar. Die XING SE wird das Unternehmen über Änderungen der AGB rechtzeitig benachrichtigen. Widerspricht das Unternehmen der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von sechs (6) Wochen nach der Benachrichtigung, gelten die geänderten AGB als vom Unternehmen angenommen. Die XING SE wird den Kunden in der Benachrichtigung auf sein Widerspruchsrecht und die Bedeutung der Widerspruchsfrist hinweisen.
- 13.3 Ausschließlicher Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Hamburg.
- 13.4 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Konfliktrechts und des UN-Kaufrechts.
- 13.5 Sollten einzelne Vertragsbestimmungen rechtsunwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Regelungen hiervon unberührt.